Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/15/2243-01	Termin 05.09.2012	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
Bericht / Mitteilung			öffentlich

Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss-kontrolle*
05.09.2012	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen	K		

Berichtsgegenstand

Weitere Abarbeitung des Alleenprogramms auf der Elsa-Brändström-Straße, der Schillerstraße und der Goethestraße

Sachdarstellung

Rückblick:
Im letzten Quartal 2011 wurden auf der Arndtstraße zwischen Goethestraße und Virchowstraße 22 Alt-Bäume entnommen und durch 28 Jung-Bäume ersetzt. Die neuen Standorte wurden so gewählt und ausgebaut, dass sie den Bedürfnissen der Vegetation Rechnung tragen, den Alleencharakter unterstreichen und der verkehrlichen Situation entsprechen.

Ab Oktober dieses Jahres sollen die Standortbedingungen für die Alleebäume beidseits von Schillerstraße und Elsa-Brändström-Straße verbessert werden. Die Maßnahmen beschränken sich im Wesentlichen auf die Entsiegelung der Traufbereiche unter Beibehaltung aller Bäume. Abgesehen von der noch ausstehenden Bepflanzung der Schenkendorfstraße zwischen Arndtstraße und Liebknechtstraße (südliche Straßenseite) ist die Dringlichkeitsstufe I damit abgeschlossen. Da die EVO kurzfristig in diesem Abschnitt die Fernwärmeleitung verlegen wird, erfolgt die Rodung der letzten acht Alt-Bäume im Bereich zwischen Lipperheidstraße und Liebknechtstraße im Oktober 2012 und die Neubepflanzung im kommenden Jahr.

Im Sinne der vor etwa sieben Jahren vorgenommenen Priorisierung schlägt die Fachverwaltung vor aus der Prioritätenstufe II nun den Platanenbestand auf der Goethestraße zwischen Mülheimer Straße und Lipperheidstraße in Angriff zu nehmen. Hintergrund sind die in den letzten Jahren deutlich gestiegenen Aufwende für die Beseitigung von Schäden an Einrichtungen der Infrastruktur sowie solche an den Alt-Bäumen selbst. Insbesondere das Auftreten der Massariaerkrankung von Platanen erfordert den vermehrten Einsatz von Baumpflege-Personal.

Bereichsleiter Bereich 2-2 Bereich Umweltschutz	Dezernat 2 Bürgerservice, öffentliche Ordnung, Umwelt, Sport	Kämmerer	Oberbürgermeister
Czichy 23.08.2012	Motschull 24.08.2012	Datum	Datum

* Vorlage zur:	* Ergebnis :	Beteiligung:
Kenntnisnahme (K)	Kenntnisnahme (K)	Personalrat [ ] Gleichstellungsstelle [ ]

Da diese neueren Erkenntnisse bislang nicht für den östlichen Abschnitt der Goethestraße zwischen Lipperheidstraße und Liebknechtstraße zutreffen, soll dieser Bereich bis auf weiteres ausgeklammert werden.

Vorgesehen ist die Rodung von insgesamt 26 Platanen und die Neuanpflanzung von 36 kleinwüchsigen Linden einer Sorte, die als geeignet gilt, auch mit den Anforderungen des Klimawandels zurechtzukommen. Es werden weitgehend die jetzigen Standorte beibehalten, jedoch auch zwischenzeitlich aufgegebene reaktiviert womit insbesondere auch der Abschnitt zwischen Mülheimer Straße und Arndtstraße den Alleencharakter erhält, den dieser Bereich bislang nicht hat. Rechnerisch werden nur drei Einstellplätze entfallen, da die Bauweise der neuen Baumscheiben, die sich an derjenigen auf der Schenkendorfstraße und der Arndtstraße orientiert, teilweise ein Befahren ermöglichen.

Bestandteil der Arbeiten werden auch umfängliche Regulierungsarbeiten sowohl an den Bürgersteigen als auch an den Hochborden sein.

Für die vorgesehene Entnahme der Platanen im Abschnitt Arndtstraße bis Lipperheidstraße wurde eine Befreiung gemäß § 69 Landschaftsgesetz NW von den Verboten des § 47 a Landschaftsgesetz NW zum Alleenschutz beantragt. Die Untere Landschaftsbehörde wird die Befreiung als Maßnahme im öffentlichen Interesse erteilen.

Der Baubeginn wird den betroffenen Anwohnern rechtzeitig vorab per Flyer mitgeteilt. Des Weiteren wird eine Pressemitteilung herausgegeben.